

# **SONDERAUSBILDUNG IN ALLGEMEINMEDIZIN**

## **PRAKTISCHE TÄTIGKEITEN**

# Didaktisches Modul für die Gynäkologie und Geburtshilfe

<b>Modul</b>	<b>Nr. Praktikumswochen: 2</b>
<b>Gynäkologie-Geburtshilfe</b>	<b>• 2 Wochen Ambulanz</b>

## Allgemeine Lernziele des Moduls

Der Ausbildungsarzt soll die Fähigkeit erlangen, den Gesundheitszustand von Patienten mit gynäkologischen Erkrankungen mittels Anamnese und Status beurteilen zu können. Darüber hinaus soll er die Prognose der am häufigsten in der praktischen klinischen Tätigkeit als Hausarzt vorkommenden Erkrankungen kennen lernen und die Therapie der Krankheiten durchzuführen lernen. Er soll weiters die Fähigkeit gewinnen, die häufigsten gynäkologischen und geburtshilflichen Dringlichkeiten direkt und autonom, auch alternativ zur stationären Aufnahme, zu lösen.

Am Ende des Praktikums soll der Auszubildende belegen können, dass er die Kenntnisse (das Wissen) und die Kompetenzen (das Tun und das Sein) besitzt, um Diagnose, Prognose und Therapie der relevantesten gynäkologischen Erkrankungen in der Praxis der Allgemeinmedizin korrekt durchzuführen. Dies bezieht sich vor allem auf:

- Kolpitis,*
- Adnexitis,*
- Metrorrhagie, Menorrhagie, Hypermenorrhoe, Dysmenorrhoe,*
- Oligomenorrhoe, Amenorrhoe,*
- Kontrazeption,*
- Prämenstruelles Syndrom und Klimakteriumbeschwerden,*
- Beratung der unkomplizierten Schwangerschaft,*
- Mastitis puerperalis .*

Weiters soll der Auszubildende gelernt haben, die diagnostischen und therapeutischen Ressourcen der Abteilungen und der Ambulanzen für Gynäkologie und Geburtshilfe gezielt und effizient zu nutzen, sowie die Indikationen für dringende, prioritäre und normalen Zugänge zu unterscheiden (*gemäß Programm betreffend die klinischen Prioritäten beim Zugang zu fachärztlichen Leistungen des Landesassessorates für Gesundheit*).

## **Spezifische Ziele und erwartete Lernergebnisse**

### **Anamnese**

- Führung des problemzentrierten anamnestischen Gespräches

### **Status**

- Beurteilung des Allgemeinzustandes (Konstitution, Ernährungszustand, Gewicht und Größe, Haut, Schleimhaut und Subkutangewebe)

### **Spezifika des Status**

- Inspektion des Abdomens, des äußeren und inneren Genitale
- Palpation von inguinalen LK und äußeren Genitale, bimanuelle vaginale Tastuntersuchung
- Inspektion und Palpation der Brust

### **Gebrauch von diagnostischem Instrumentarium sowohl praktisch als auch bei Interpretation von Befunden**

- Spekulum
- Nativpräparat am Mikroskop
- Aminprobe (mittels Kalilauge)
- Basissonographie (Einführung)